

Forest Trails

For a Limited time only get a free ticket to FOREST TRAILS with every one you buy at HALLER PARK!



Meet the king.

Off Mombasa - Malindi Road
P O Box 81995 - 80100, Mombasa, Kenya
Tel: (+254 41) 5485901 - 4
Fax: (+254 41) 5486459/60
E-mail: Les.info@bamburi.lafarge.com
Website: www.lafargeecosystems.com

Bamburi nature trails

Enjoy an "Out of Africa" experience in Nguuni Nature Sanctuary!

.....only 4 km away from the Bamburi Cement Factory, this small sanctuary offers you a few choices of spending your leisure time but in a unique environment.....

- **Camel riding** A beautiful landscape can be viewed on a camel ride. See the sanctuary from a different angle.
- **Bird Watching** Along the bird trail and hide, you will see over 200 bird species.
- **Tours & Nature Walks** Enjoy pleasant nature walks along valleys with rain-fed ponds. School tours are also organised.
- **A home to animals** Sea otchiches, water buicks and giraffes all at a close range, while the oryx and elands graze quietly.
- **Sundowners** A unique opportunity is a sundowner and barbecue at the campsite. A perfect setting for gal together with friends, picnic and staff parties as well as a wedding with a difference - you will be surrounded by antelopes as you watch a magnificent background.

All tours are guided. Open 7 days . Timings: 8.00 a.m - 6.00 p.m.

Further information/bookings
Baobab Trust Call: 0721 357 876, Mombasa
www.thehallerfoundation.com

<p>NEW OPENING on 13th November, 2006 at 10am.</p> <p>ARE YOU BROKE? COME TO THE NEW *PAWN SHOP*</p> <p>AT GUPTAS NYALI!</p> <p>QUICK & EASY LOANS ON: WATCHES, DIAMONDS, SILVER, GOLD, JEWELLERY, MOBILE PHONES, FAX, COPIER, LASER PRINTER, TV, VIDEO, STEREO, DVD, CD-DECK, COMPUTER, LAPTOP, CAMERA, DIGITAL/CAMCORDER, HI-FI and more.....</p> <p>... Just bring and take cash! TERMS & CONDITIONS APPLY OPENING HOURS: MON. UNTIL SAT FROM 10AM TO 1PM AND 3PM TO 7PM SUNDAY CLOSED</p> <p>WHERE? AT GUPTAS BUILDING NYALI BETWEEN NAKUMAT & KENOL TEL: 041 476658/5480400</p>	<p>NEUERÖFFNUNG am 13.11 um 10 Uhr!</p> <p>BRAUCHEN SIE GELD? KOMMEN SIE ZUM NEUEN *PFANDHAUS*</p> <p>GUPTAS GEBÄUDE NYALI!</p> <p>SCHNELLEN KREDIT AUF: UHREN, SILBER/GOLD, DVD, HANDIES, TV, STEREO HI-FI, LAPTOP, COMPUTER, VIDEO, CD-PLAYER, CAMCORDER, PHOTO & DIGITAL KAMERA, und mehr.....</p> <p>..... FRAGEN SIE FUER..... EIN SCHNELLES..... UND EINFACHES..... DARLEHEN</p> <p>SOFORT BARGELD! ÖFFNUNGSZEITEN: MON. bis SAM. Von 10 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 19 Uhr SONNTAG geschlossen! TEL: 041 476658 / 5480400</p>
---	---

Der Regen ist an vielem schuld!

WÄHREND VIELE notdürftig geflickte Schlaglöcher in den Straßen von Mombasa nach den heftigen Regenfällen wieder so aussehen wie zuvor, gibt es immerhin als leuchtendes Beispiel eine gute Strecke - Mbaraki Road - die erst kürzlich neu gebaut worden ist.

Es ist eine Verbindungsstraße, die von der Nyerere Avenue zur Likoni Fähre führt, wo eine oder oft auch beide Straßenseiten überflutet werden wegen des ständig bestehenden Entwässerungsproblems.

Das Wasser dringt sogar bis in die Büros eines Reiseveranstalters und um ohne Auto dorthin zu gelangen, würde man am besten ein Boot benutzen...

Um Ihren Kommentar gebeten, antworteten verschiedene führende Reiseveranstalter wie folgt:

"Ich glaube, das einzige gute Straßenstück ist das von Ihnen erwähnte," sagte **Shafket Pervaz**, General Manager von **Rhino Safaris**.

"Was die gegenwärtigen Reparaturarbeiten an den Straßen an der Küste betrifft, sind sie meiner Ansicht nach nutzlos, wenn nicht vorher das Entwässerungsproblem gelöst werden kann."

Tasneem Adamji, Managing Director von **African Quest Safaris**, erklärte:

"Bei dem ständigen Regen wurden fast alle Straßenarbeiten eingestellt und was immer repariert wird, hält nicht lange."

"Wir müssen jedoch zugeben, dass bei dem Regenwetter wirklich nicht viel getan werden kann."

"Nicht alle Straßen müssen von der Stadtverwaltung instand gehalten werden, aber die gesamte Entwässerung gehört zu ihren Aufgaben."

Auni Kanji, Senior Regional Director von **Abercrombie and**



VORHER: Eine der schlimmsten Straßenstrecken befindet sich in Nyalil bei der Abzweigung zur Links Road, wo sich jeweils lange Autoschlängen bilden, wenn die Leute zur Arbeit in die Stadt fahren. Trotz ständiger Reparaturen sind die Löcher nach dem Regen jeweils noch größer als vorher, weil die Entwässerung fehlt.



NACHHER: Das zweite Bild wurde nur zwei Tage nach dem ersten aufgenommen. Die Stadtverwaltung hat sofort reagiert und den Schaden behoben. Aber bei dem ständigen Regenschneit es eine Sisyphusarbeit zu sein, denn es entstehen schon wieder Löcher.

Kent, Küste, bezeichnet die unmarkierten Schwellen zur Geschwindigkeitssenkung als Alptraum.

Mr. Pervaz ist der gleichen Meinung.

Sie sind immer eine Gefahr für Autofahrer, vor allem für Touristen, die einen Mietwagen fahren, denn meistens gibt es keine entsprechenden Warnschilder.

Oft kann man die Schwellen

nicht erkennen, denn sie haben fast die gleiche Farbe wie die Straße.

Sie sollten spät in der Nacht markiert werden, wenn nur wenig Verkehr besteht und die Fahrer bis zum Morgen trocken kommen.

Oft werden die Schwellen angemalt zwischen 9 und 10 Uhr vormittags, wenn es viel Verkehr hat.

Viele Autos fahren nachts mit aufgeblendetem Licht, man wird geblendet und kann nicht rechtzeitig vor der Schwelle bremsen.

Die Benzinpreise sollten nach unten angepasst werden. Reiseveranstalter können die hohen Kosten nicht an ihre Agenturen in Übersee abwälzen.

Ironisch ist, dass in Kenia die Preise immer erhöht, aber nie gesenkt werden.

Als gutes Beispiel wurden Uganda und Tansania erwähnt, wo die Preise ausgeglichen und angepasst worden sind.

Warum nicht in Kenia? Die Stromkosten sind auch zu hoch und es gibt zu viele Stromausfälle.

Das Elektrizitätswerk kündigt jeweils einen geplanten Stromausfall einen Tag vorher oder sogar am gleichen Morgen in der Zeitung an, gibt aber keine Erklärung, welche Arbeiten ausgeführt werden.

Es heißt, dass zur Zeit viele defekte Leitungsmaste ersetzt werden.

Die meisten Geschäfte und Hotels mussten viel Geld ausgeben für einen Generator, um ihren Betrieb überhaupt weiterführen zu können.

Nicht nur Stromausfälle, auch Wasserknappheit ist ein Problem für die Industrie.

Eine riesige Geldsumme wird benötigt, um Wasser für alle zu bieten.

TOPAS - der Glücksstein für November

DER TOPAS ist ein allgemein beliebter und widerstandsfähiger Edelstein, dessen Name wahrscheinlich von dem Sanskrit Wort "Tapas" abgeleitet wurde. "Brasilianischer Saphir" und "Sklaviendiamant" wurden gewisse Topase genannt, die

in der Farbe und Erscheinung diesen beiden Edelsteinen ähnlich sahen.

Diese Bezeichnungen sind jedoch veraltet und werden heute kaum mehr verwendet.

Als Prinzessin Salome für König Herodes ihren Schießertanz vorführte und als Belohnung auf einer Silberschüssel den Kopf des Johannes des Täufers verlangte, versuchte Herodes mit allen Mitteln, sie von diesem makabren Wunsch abzubringen, indem er ihr seine kostbarsten Edelsteine anbot -

"Topase, so gelb wie die Augen der Tiger, so rosa wie die Augen der Waldtauben und so grün wie Katzenaugen..."

Außer den eben genannten Farben sollte auch noch Blau, Braun, Rot sowie farblos erwähnt werden, um die Liste der bekannten Topasarten zu ergänzen.

Gelb ist die Farbe, die mit diesem Edelmineral am meisten in Verbindung gebracht wird, denn alle gelben Edelsteine wurden einst Topase genannt. Die Kristallographie der

Topase ist orthorhombisch, wobei die Kristalle mehr oder weniger spitz oder mit einem Stummel enden.

Manchmal sind sie sehr groß, massive Klumpen oder abgerundet wie Kieselsteine.

Sie erreichen einen Härtegrad von 8 nach der Moh-Skala, im Vergleich zu 10 der Diamanten.



Das spezifische Gewicht der Topase liegt zwischen 3,53 und 3,56.

Edelsteine von bis zu 20.000 Karat wurden aus Mineralien in verschiedenen Farben geschliffen; diese Riesensteine gibt es in Blau, Blassgelb und farblos.

Viele außergewöhnliche Topase können in öffentlichen Sammlungen besichtigt werden, unter anderem der

riesige tiefblaue "Morgenlith Topas" von 2.463 Karat im Amerikanischen Museum für Naturgeschichte; ein makelloser in Stufen geschnittener blauer Topas von 1.300 Karat ist im Britischen Museum ausgestellt.

Topas ist ein weitverbreitetes Mineral, jedoch seltener, wenn es als Edelstein verwendet wird.

Meistens werden Topase als Nebenprodukt anderer Mineralien abgebaut.

Topase wurden gefunden in den Erzabfällen der Edelsteinminen von Sri Lanka und im Mogok-Gebiet von Birma, als man nach Rubinen und Saphiren suchte.

Topase gibt es in Brasilien, der früheren UdSSR, Pakistan, USA, Japan, Tsamarien, Nord-Queensland in Australien, Birma und Sri Lanka.

Auf dem afrikanischen Kontinent wurden die wichtigsten Funde in Südwestafrika, Nigeria und Simbabwe gemacht sowie auf der Insel Madagaskar.

Zusammengestellt von Vibha Shah.